Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TTV Busenborn : SG 1947 Freiensteinau II
Mittwoch, 01.12.2021, 20:00 Uhr

Vonderheid fixiert zwei Punkte für den TTV Busenborn

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TTV Busenborn im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 gegen die SG 1947 Freiensteinau II beschreiben, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Mittwoch mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:11 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Rahn / Vonderheid waren in der Partie gegen Schaaf / Berting nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Leibold / Dietrich kamen Bott / Becker nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Appel / Latschenberger hatten im Match gegen Müller-Dietrich / Merz am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Natascha Rahn beim 3:0 von Richard Dietrich. Beim 3:0 gegen Oswald Leibold fand Jens Vonderheid von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Patrick Bott hatte seine Gegnerin Birte Müller-Dietrich beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz Blitzstart verlor Holger Becker sein Spiel gegen Reinhard Schaaf letztlich mit 1:3. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Herfried Appel und Nico Berting, das Herfried Appel letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Erich Latschenberger das Spiel gegen Karlheinz Merz noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 9:11, 10:12, 10:12. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung an gingen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Beim Erfolg von Natascha Rahn gegen Oswald Leibold konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Die richtige Taktik hatte Jens Vonderheid beim 3:0-Erfolg gegen Richard Dietrich von Beginn an. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TTV Busenborn die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV Busenborn nun ein Punktekonto von 5:13 Punkten auf, während die SG 1947 Freiensteinau II vor dem nächsten Spiel, das am 05.12.2021 gegen die TSG "Slitisa" Schlitz II ansteht, 2:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV Busenborn bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.12.2021 gegen Spvgg. 1950 Sandlofs.

Statistik:
TTV Busenborn
Doppel: Rahn / Vonderheid 1:0, Bott / Becker 1:0, Appel / Latschenberger 1:0
Einzel: N. Rahn 2:0, J. Vonderheid 2:0, P. Bott 1:0, H. Becker 0:1, H. Appel 1:0, E. Latschenberger 0:1
SG 1947 Freiensteinau II
Doppel: Leibold / Dietrich 0:1, Schaaf / Berting 0:1, Müller-Dietrich / Merz 0:1
Einzel: O. Leibold 0:2, R. Dietrich 0:2, R. Schaaf 1:0, B. Müller-Dietrich 0:1, K. Merz 1:0, N. Berting 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.12.2021 (21:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").